

Pressemitteilung

Im Mai 2018

Lohfert-Preis 2018 geht an „AHOI-Patient im Boot“

Christoph Lohfert Stiftung prämiert ein Hygieneprojekt, das Patienten, Pflegebedürftige und Angehörige aktiv in den Infektionsschutz einbezieht.

Das Projekt „AHOI-Patient im Boot“ von der Universitätsmedizin Greifswald erhält den Lohfert-Preis, der in diesem Jahr zum sechsten Mal vergeben wird.

Der Preis ist mit 20.000 Euro dotiert. Die Preisverleihung und Vorstellung des Preisträgers findet am 19. September 2018 in Anwesenheit der Schirmherrin, der Hamburger Gesundheitssenatorin Frau Cornelia Prüfer-Storcks, statt.



Patienten, Pflegebedürftige und Angehörige aktiv im Kampf gegen Infektionen einbinden



Foto: © Andreas Labes

Das ausgezeichnete Projekt will das Hygieneverhalten in Krankenhaus, Pflegeeinrichtung oder Arztpraxis verbessern. „AHOI-Patient im Boot“ steht unter der Leitung von Prof. Dr. med. habil. Nils-Olaf Hübner M.Sc. aus dem Institut für Hygiene und Umweltmedizin der Universitätsmedizin Greifswald.

Zielten bisherige Maßnahmen vor allem auf das Hygieneverhalten des medizinischen und Pflegepersonals ab, ist das Besondere dieses Projekts die aktive Einbeziehung und Befähigung der Patienten und Pflegebedürftigen sowie ihrer Angehörigen.

Kulturwandel bei der Infektionsprävention

Dr. Andreas Tecklenburg, Mitglied der Jury, über die Wahl des Preisträgers 2018: „Das Projekt „AHOI-Patient im Boot“ stößt einen Kulturwandel bei der Infektionsprävention an. Es stellt die Patienten, Pflegebedürftigen und Angehörigen durch aktive Mitarbeit in das Zentrum des Geschehens. Patienten, Pflegebedürftige und Angehörige stehen gleichermaßen in der Eigenverantwortlichkeit, aber auch als Prüfinstanz für das medizinische Personal. Diese Form des Empowerment macht den besonderen Charakter des Hygieneprojekts aus.“

Prof. Kai Zacharowski, Vorsitzender des Vorstands der Christoph Lohfert Stiftung, begrüßt die Entscheidung der Jury: „Mit der Wahl des Preisträgers 2018 hat die Jury ein enorm wirkungsvolles Projekt ausgewählt, das durch seinen multidimensionalen Ansatz die Patientensicherheit zukunftsweisend fördert.“

Preisverleihung

Der Lohfert-Preis 2018 wird in Anwesenheit der Schirmherrin, der Hamburger Senatorin für Gesundheit und Verbraucherschutz, Frau Cornelia Prüfer-Storcks, am 19. September 2018 im Rahmen des Hamburger Gesundheitswirtschaftskongresses feierlich verliehen.

christoph lohfert stiftung

Zum Lohfert-Preis

Thema des diesjährigen Lohfert-Preises war: „Kulturwandel im Krankenhaus: Multidimensionale Konzepte zur Verbesserung der (Patienten-)Sicherheitskultur“. Der Preisträger 2018 wurde von einer unabhängigen Jury mit Vertretern aus dem Gesundheitswesen aus 63 eingegangenen Bewerbungen ausgewählt. Das Projekt „AHOI-Patient im Boot“ wird ebenfalls durch das Bundesministerium für Gesundheit gefördert.

Die Christoph Lohfert Stiftung setzt sich für Qualität und Transparenz in der medizinischen Versorgung ein. Ziel ist es, Methoden und Projekte in der Medizin zu unterstützen, die den Menschen, seine Bedürfnisse und seine Interessen in den Mittelpunkt des medizinischen Handelns rücken. Seit sechs Jahren unterstützt die Stiftung mit dem Lohfert-Preis Projekte, die nachweislich die Kommunikations- und Organisationsstrukturen in Krankenhäusern verbessern.

Kontakt

Christoph Lohfert Stiftung
Pressereferat
Tanja Brunner/Julia Hauck
tb@christophlohfert-stiftung.de
jh@christophlohfert-stiftung.de
www.christophlohfert-stiftung.de
T +49.40.55 77 54 00

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages